
Vorwort

Reihen- und Dreiecksgeschäfte, Konsignationslager, Kommissionsgeschäfte, Werklieferungen und grenzüberschreitende Warenbewegungen mit Be- und Verarbeitungen der Gegenstände: Komplexe Vertriebsstrukturen sind im internationalen Handel vorherrschend. Trotzdem war deren umsatzsteuerliche Behandlung oft unklar oder gar strittig, weil eindeutige Regelungen fehlten, die Rechtsprechung weiterhin unterschiedliche Lösungsansätze zuließ und schließlich die EU-Mitgliedstaaten die Bestimmungen und die Entscheidungen unterschiedlich interpretierten. Ein Irrgarten für jeden Rechtsanwender, egal ob Steuerberater oder Steuersachbearbeiter, Unternehmer, Mitarbeiter des Finanz- und Rechnungswesens oder Buchhalter.

Daher hat der Rat der Europäischen Union 2018 eine Richtlinienänderung, die sog Quick Fixes, beschlossen, die für innergemeinschaftliche Lieferungen, Reihengeschäfte und Konsignationslager Maßnahmen zur Harmonisierung und Vereinfachung vorsehen. Diese Änderungen traten mit 1.1.2020 in Kraft, und die vorliegende 2. Auflage dieses SWK-Spezial stellt die neuen Bestimmungen umfassend dar und erläutert sie mit zahlreichen Praxisbeispielen. Auf die Rechtslage vor Inkrafttreten der Quick Fixes wird nicht mehr eingegangen, dazu wird auf die 1. Auflage verwiesen. Außerdem berücksichtigt diese Auflage auch bereits die Änderungen des E-Commerce-Pakets, die mit dem Abgabenänderungsgesetz 2020 im UStG umgesetzt wurden, und ab 2021 in Kraft treten sollen.

Nach einem in die Thematik einleitenden ersten Abschnitt werden im zweiten Abschnitt die Grundsätze der Lieferung, des Erwerbs und der Einfuhr mit ausführlichen Erläuterungen zu Nachweisen, zu Rechnungsausstellung und Vorsteuerabzug sowie zu Erklärungsspflichten dargebracht. Auf diese Grundsätze wird in der Folge durch zahlreiche Verweise Bezug genommen, sodass in den Fallbeispielen der Schwerpunkt auf deren Lösung liegt und Wiederholungen zu den Grundsätzen vermieden werden.

Die folgenden Abschnitte zu den Reihen- und Dreiecksgeschäften sowie zu den Sonderfällen von Lieferungen enthalten einerseits die rechtlichen Grundlagen und andererseits zahlreiche Praxisfälle, anhand derer die von der österreichischen Rechtsprechung und Finanzverwaltung vertretene Rechtsansicht vermittelt wird. Auf die Darstellung und Diskussion teilweise abweichender Rechtsansichten und ausführlicher Auseinandersetzungen mit unterschiedlichen Lösungsansätzen wird bewusst verzichtet und auf einschlägige Kommentare und Literaturstellen verwiesen.

Jedes Beispiel enthält eine bei Warenlieferungen unentbehrliche grafische Darstellung des Sachverhalts. Diese Darstellungen zeigen die Beteiligten, den Waren- und den Rechnungsfluss sowie den Beteiligten, auf dessen Rechnung der Transport und allenfalls die Abfertigung zum freien Verkehr durchgeführt werden, und erleichtern dadurch die strukturierte Analyse und umsatzsteuerliche Beurteilung der Sachverhalte.

Unser Dank gilt unseren Familien, die uns während des Verfassens dieses SWK-Spezials großes Verständnis entgegengebracht haben, und dem Team vom Linde Verlag, besonders Frau Dr. Gerit Kandutsch, Frau Mag. Claudia Hahnekamp-Propst und Frau Mag. Astrid Fabian.

Wien, im August 2020

Mario Mayr
Christine Weinzierl